



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

Vorsitzender
Alexander Friedrich

Privat:
E-Mail: friedrichalex86@outlook.com

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: 233 – 6 14 86
Telefax: 233 – 6 14 85
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, den 25.01.2022

Niederschrift

zur öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses des 14. Stadtbezirks - Berg am Laim
- am Dienstag, den 25.01.2022, um 19.00 Uhr, in der Mensa der Grundschule Berg am
Laim, Berg-am-Laim-Straße 142, 81673 München

Sitzungsbeginn:	19.03 Uhr
Sitzungsende:	19.52 Uhr
Vorsitz:	Herr Friedrich
Gäste:	Herr Eheberg – Seniorenvertreter Herr Krug - Seniorenbeirat
Presse:	- / - sowie Bürgerinnen und Bürger
Entschuldigt:	Herr Kott, Herr Meisen, Frau Schäfer, Frau Schmid
BA-Geschäftsstelle:	Frau Kleine

1. Allgemeines

1.1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen, Tagesordnung

Herr Friedrich eröffnet die Sitzung, erklärt hierbei die geltenden Hygienerichtlinien, weist auf das vorhandene Desinfektionsmittel sowie das Tragen der FFP2-Maske beim Bewegen durch den Raum hin. Am Platz ist ebenfalls eine FFP2-Maske zu tragen. Die anwesenden Gäste werden nochmals darauf hingewiesen, dass das Betreten des Saales nur nach dem Ausfüllen des ausliegenden Kontaktformulars erlaubt ist. Es gilt 2G. Die erforderlichen Nachweise wurden durch Herrn Ebbecke kontrolliert. Weiterhin gibt Herr Friedrich die vorliegenden Entschuldigungen bekannt und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Aufgrund der aktuellen Situation durch Corona wird bezüglich der Abstimmung über die einzelnen Tagesordnungspunkte folgender Vorschlag unterbreitet: Die Fraktionen benennen die Tagesordnungspunkte, zu denen Klärungsbedarf besteht. Alle weiteren Tagesordnungspunkte werden anhand der vorliegenden Empfehlungen der Unterausschüsse en bloc abgestimmt.

Dem wird einstimmig zugestimmt.

Ergänzungen und Änderungen zur Tagesordnung der Sitzung des Bezirksausschusses 14 am 25.01.2022

- | | |
|------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| TOP 3.2.4. | wird durch TOP 2.1. ersetzt |
| TOP 3.4.1. | Corona-Test-Container; Kreiller Str. 36; Eröffnung einer Corona-Teststation am U-Bahnhof Josephsburg |
| TOP 5.3 | Hybridsitzungen der UA Budget und UA städtebauliche Entwicklung des BA 14 als Piloter in 02-22 |

einstimmig Zustimmung

1.2. Protokolle

einstimmig Zustimmung

1.3. Ausläufe

Kenntnisnahme

1.4. Fragen von anwesenden Bürgerinnen und Bürgern sowie Kindern und Jugendlichen und/oder deren Vertretung

Herr Krug wünscht alle Mitgliedern des BA 14 ein gutes Jahr 2022 und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

In diesem Jahr wird die 12. Seniorenvertretung der Landeshauptstadt München gewählt. Berg am Laim ist demokratisch aufgestellt, es gibt mehr Bewerber*innen als Mandate. Er bittet die Mitglieder des BA 14 um Werbung für die Seniorenbeiratswahlen und um Aushängung der mitgebrachten Plakate zur Seniorenbeiratswahl bis zum 26.06.2022 (dem Tag der Wahl) in den Schaukästen

des BAs. Er hat weiteres Werbematerial dabei und bittet die Mitglieder des BA 14, dieses zu verteilen.

Am 08.06.2022 findet die Vorstellung der Kandidat*innen im ASZ Berg am Laim/Trudering-Riem statt.

Herr Friedrich bedankt sich ebenfalls für die gute Zusammenarbeit. Zur Vorstellung der Kandidat*innen wird er gerne teilnehmen. Leider ist es ihm beruflich nicht möglich, an den Sitzungen des Seniorenbeirates teilzunehmen. Hier wird der Bezirksausschuss durch Herr Wullinger sehr gut vertreten.

1.5. Berichte aus den Unterausschüssen

Frau Reichart berichtet über den Runden Tisch in Berg am Laim. Hier wurde ein neuer Sprecher gewählt.

Herr Kragler berichtet zum Punkt 3.2.3. der aktuellen Tagesordnung. Er wurde gebeten bei der Polizei nachzufragen, ob es hier bereits Unfälle gab. Dies ist nicht der Fall. Allerdings kommt die Initiative für die Maßnahme aufgrund der aktuellen Verkehrssituation von der Polizei.

Herr Friedrich bedankt sich bei Herrn Strunz für das Protokoll des UA Bildung, Kinderbetreuung, Sport, Kultur. Dies war sehr ausführlich.

1.6. Berichte der Beauftragten

Frau Schulz berichtet über die Sitzung des Mieterbeirates. Thema war energetisches Sanieren und Bauen. Das Protokoll der Sitzung liegt den MdBA bereits vor.

Herr Wullinger teilt mit, dass wieder ein Sommerfest der Stadtbezirke Berg am Laim und Ramersdorf-Perlach stattfinden wird. Unter dem Titel Sommerfest: Zwei Stadtteile – ein Fest, laden Einrichtungen aus beiden Stadtbezirken am Freitag, den 24.06.2022, von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr zur Stadtteile-Rallye und anschließend von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr zur Abschlussveranstaltung auf der Festwiese an der Kirchseeoner Straße in Ramersdorf ein. 2023 wird die Abschlussveranstaltung dann in Berg am Laim stattfinden.

2. Entscheidungsfälle

2.1. Fußgängerampel über die St.-Veit-Straße auf Höhe der Waldstraße - Projektplangenehmigung -

Beschluss des Bezirksausschusses 14 Berg am Laim vom 25.01.2022

Herr Kragler stellt die Empfehlung der Arbeitsgruppe des UA städtebauliche Entwicklung, Mobilität, Wohnen und Gewerbe, Digitalisierung vor. Der Maßnahme kann so zugestimmt werden.

Herr Weiß merkt an, dass hier viel Schüler*innen mit dem Fahrrad aus der Waldstraße kommen. Diese müssten 2-3 m widerrechtlich in Richtung der Ampel fahren. Deshalb sollte der Radweg als Zweirichtungsradweg angepasst werden.

Herr Ewald gibt zu Bedenken, dass für die Ausweisung eines Zweirichtungsradweges auch eine entsprechende Breite des Radweges erforderlich ist, die ggf. hergestellt werden müsste.

Abstimmung über die Zustimmung zu der geplanten Maßnahme verbunden mit der Bitte um Prüfung, einen Zweirichtungsradweg einzurichten ggf. unter Verbreiterung des bestehenden Radweges.

Dem wird einstimmig zugestimmt.

3. Anhörungen / Stellungnahmen / Anträge

Der UA-Vorsitzende gibt das Meinungsbild der virtuellen Arbeitsgruppe wider. Er empfiehlt dem BA, dem Meinungsbild zu folgen. Den Empfehlungen zu den TOP 3.1.1. bis 3.1.5. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

3.1. Bereich Planung, Bauvorhaben und Baumschutz, Umweltschutz

1. Fehwiesenstr. 115 - 117;
Schulbauoffensive - Campus Ost, Sportcampus, Interimscontainer BSA - Platzwartbüro, Sanitätsraum sowie Umkleiden mit Sanitäreinrichtungen und Abstellflächen - befristet auf 5 Jahre

Empfehlung:
Zustimmung

2. Truderinger Str. 102;
Neubau eines Mehrfamilienhauses mit TGa – VORBESCHIED

Empfehlung:
Grundsätzliche Zustimmung, allerdings würden wir eine Verringerung der Versiegelung und Verkleinerung der TG-Fläche begrüßen

3. Fehwiesenstr. 118, Schulbauoffensive - Campus Ost / Schulcampus: Neubau Ludwig-Thoma-Realschule sowie Neubau einer Förderschule für geistige Entwicklung mit Einfachsporthalle, Mensa als Versammlungsstätte und zwei Dienstwohnungen - VORBESCHIED (vertagt aus 12/21)

Empfehlung:
Zustimmung

4. Blombergstr. 33; Neubau 2er Mehrfamilienhäuser (je 5 WE) mit Tiefgarage

Empfehlung:
Ablehnung, da der Grad der Über- und Unterbauung zu groß ist und mit Genehmigung ein neuer Präzedenzfall für die nähere Umgebung geschaffen werden würde, was zu verhindern ist. Durch eine Verkleinerung der TG können Bäume auf dem Grundstück erhalten werden. Die geplanten Hobbyräume fallen überproportional aus und sollen verkleinert werden, da durch diese kein zusätzlicher Wohnraum entsteht und mit Verkleinerung TG-Fläche gespart werden kann.

5. Berg-am-Laim-Str. 89, Nutzungsänderung des Eventbereichs für Veranstaltungen in einen Eventbereich und Bar

Empfehlung:
Grundsätzlich Kenntnisnahme, allerdings soll durch die LBK nochmal geprüft werden, ob die Erschließung der Rettungswege und Barrierefreiheit für die geplante Nutzung (hohe Personenanzahl) ausreichend ist.

6. Michaelianger: Hinweisschilder am Parkeingang; Antrag CSU-Fraktion

Empfehlung:

Es wurde darauf verwiesen, dass die Informationen auf den Infoschildern auf die wichtigsten Punkte begrenzt werden sollen und eventuell mit Piktogrammen ergänzt werden sollen, damit die Übersichtlichkeit erhalten bleibt.

Die CSU will den Antrag entsprechend konkretisieren.

Herr Ewald stellt den geänderten Antrag vor.

Dem wird
mit 11:6 Stimmen mehrheitlich zugestimmt.

7. Michaelianger: Hundewiese schaffen und erhalten; Antrag CSU-Fraktion

Empfehlung:

Mehrheit steht dem Antrag in jetziger Form eher negativ gegenüber.
CSU-Fraktion bespricht sich, ob sie Antrag in die Vollversammlung zur Abstimmung geben oder ihn nochmal umformulieren.

Herr Ewald stellt den Antrag und die Empfehlung der Arbeitsgruppe vor.

Herr Weiß merkt an, dass lt. Grünanlagensatzung Hunde hier ohnehin gestattet sind. Daher erscheint eine explizite Ausweisung nicht notwendig.

Herr Ewald stellt fest, dass der Antrag aus einem Termin mit ca. 15 Hundehalter*innen vor Ort resultiert. Diese wünschten sich einen Raum, in dem man eine geordnete Situation hat, hier also Hunde ungestört frei laufen können.

Frau Buckenauer befürwortet den Antrag. Sie ist selbst Hundebesitzerin. Die Einrichtung einer Hundewiese ist notwendig, da auch Hunde und Kinder oft miteinander kollidieren. Es ist kaum möglich, Hunde gefahrlos laufen zu lassen. Im Ostpark gibt es eine ausgewiesene Hundewiese. Hier dürfen dann auch größere Hunde ohne Leine laufen und spielen.

Herr Kragler findet den vorgeschlagenen Platz denkbar ungeeignet. Direkt neben dem Platz soll – auf Intension des BA 14 - ein Fitnesspark mit Boulebahn errichtet werden. Die Pächter*innen der nahen Krautgärten beschwerten sich schon jetzt über die Hinterlassenschaften von Hunden auf ihren Beeten.

Die Wiese gegenüber der vorgeschlagenen Fläche ist eine Hundewiese. Hier treffen sich regelmäßig Hundebesitzer*innen. Zudem könnte eine Hundewiese mit dem Hachinger Bach kollidieren, wenn dieser freigelegt wurde.

Herr Ewald merkt an, dass eine Hundewiese keine Wiese ist, auf die nur Hunde dürfen. Es geht um die Erreichung einer gewissen Ordnung. Die vorgeschlagene Fläche bietet Distanz zum Fußgängerweg, zur Straße, zum Fitnesspark und den Krautgärten. An Gewässern ist das Führen von Hunden erlaubt. Für den Hachinger Bach sollte dies angedacht werden.

Frau Schulz merkt an, dass die Stelle ggf. nicht so geeignet ist. Vielleicht könnte die gegenüberliegende Seite als Hundewiese genutzt werden.

Herr Ewald merkt an, dass es sich hier um eine Streuobstwiese handelt. Dies sollte vermieden werden. Der weitere Standort könnte aber nochmals aufgegriffen werden.

Der Antrag wird mit 5:12 Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

3.2. Bereich städtebauliche Entwicklung, Mobilität, Wohnen und Gewerbe, Digitalisierung

Der UA-Vorsitzende gibt das Meinungsbild der virtuellen Arbeitsgruppe wider. Er empfiehlt dem BA, dem Meinungsbild zu folgen. Den Empfehlungen zu den TOP 3.2.1. bis 3.2.4. und 3.2.7. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Parksituation vor dem Abex; Bürgeranliegen

Empfehlung:

Es wurde nochmal erläutert welche Maßnahmen durch den BA angeregt wurden und dies soll dem Bürger mitgeteilt werden. Der UA Vorsitzende nimmt nochmal Kontakt mit Abex auf um jemanden der Geschäftsleitung, Polizei, Stadt und Bürger zu einer Gesprächsrunde einzuladen.

Meinungsbild in der Arbeitsgruppe: Empfehlung zur Zustimmung

2. Einrichtung eines absoluten Haltverbots hier: Hachinger-Bach-Straße nach Einmündung St.-Veit-Straße

Empfehlung:

Empfehlung zur Zustimmung

3. Einrichtung eines absoluten Halteverbotes mit einer zeitlichen Beschränkung auf "werktags Mo-Fr 7.30-8.30 Uhr" in der St.-Veit-Straße Westseite nördlich der signalisierten Kreuzung zur Heinrich-Wieland-Straße auf ca. 90 m Länge (siehe Anhang 1: beigefügter Plan - rote Markierung)

- Anhörung durch das Mobilitätsreferat -

Empfehlung:

Es wird angeregt nachzufragen, ob es hier bereits Unfallgeschehen oder sonstige Gefährdungen gab. Dies wird durch den UA-Vorsitzenden umgesetzt.

Meinungsbild in der Arbeitsgruppe: Empfehlung zur Zustimmung

4. Fußgängerampel über die St.-Veit-Straße auf Höhe der Waldstraße - Projektplangenehmigung -

Behandlung unter TOP 2.1.

Empfehlung:

Empfehlung zur Zustimmung

5. Durchgehender Betrieb der Trambahn auf der Berg-am-Laim-/Kreillerstraße während der Bauarbeiten zur 2. S-Bahn-Stammstrecke – Prüfung auch alternativer Lösungen; Antrag Fraktion FW/ÖDP

Empfehlung:

Der Antragsteller erläutert das Antragsbegehren. Es wird in Frage gestellt, ob der Antrag im Sinne der Praktikabilität umsetzbar ist.

Meinungsbild in der Arbeitsgruppe: Empfehlung zur Zustimmung

Herr Kragler stellt die Empfehlung vor.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

6. Michaelianger: Radfahren ja, aber geordnet; Antrag CSU-Fraktion

Empfehlung:

Der Antragsteller erläutert die Verknüpfung mit weiteren Anträgen. Es würde begrüßt werden einen Weg für Radfahrer freizugeben. Das Anliegen wird durchaus nachvollzogen. Es wird auf die Grünanlagenordnung verwiesen. Demnach müsste erst die Ausweisung von Radwegen erfolgen und dann Schritt zwei. Es wird darauf verwiesen, dass es um gegenseitige Rücksichtnahme geht.

Es wird angeregt den Antrag dahingehend anzupassen, dem BA anzutragen über die Aufstellung eines entsprechenden Schildes zu befinden.

Es würde ggf. dazu führen, dass verschiedene Verkehrsteilnehmer nur bestimmte Wege benutzen dürften und bspw. die Seiten ggf. nicht wechseln können.

Der Antragsteller erläutert nochmal, dass es darum geht eine ordnende Maßnahme zu initiieren.

Meinungsbild in der Arbeitsgruppe: Empfehlung zur Ablehnung (mehrheitlich)

Herr Höhler teilt mit, dass der Antrag zur Abstimmung im Gremium gestellt werden soll.

Frau Nürnberger stellt fest, dass der Antrag von einem ungeordneten Radverkehr auf diesen Wegen ausgeht. Hier müsste ein Schilderwald errichtet werden. Sollte sich dann nicht an die gegebene Richtung gehalten werden besteht die Gefahr, dass den Radfahrer*innen noch mehr Unmut entgegen schlägt. Daher sollten nicht noch mehr Schilder errichtet werden.

Herr Ewald erläutert, dass es der CSU nicht darum geht etwas zu verbieten, sondern ein Angebot zu schaffen. Auch das Baureferat befürwortet die Legalisierung von Radfahren auf einzelnen Wegen um eine geordnete Situation zu erhalten. Die Grünanlagensatzung verbietet das Radfahren.

Herr Zieglmaier merkt an, dass es mit Radfahrer*innen nur selten Probleme im Michaelianger gibt. Er hält den Antrag nicht für sinnvoll. Es würde dann ein Transitweg geschaffen werden.

Herr Hofmeir merkt an, dass in der Tengstraße am Zebrastreifen 32 Schilder aufgestellt wurden. Auch in der Hansjakobstraße wurden seinerzeit Schilder im Überfluss aufgestellt. Dies sollte im Michaelianger nicht geschehen.

Der Antrag wird mit 5:12 Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

7. B-Plan 2061 - Werksviertel
Herstellung und Umbau öffentlicher Verkehrsflächen
Hier: U-1737 – Ludwig-Jung-Straße

Empfehlung:

Meinungsbild in der Arbeitsgruppe: Empfehlung zur Zustimmung

3.3. Bereich Bildung, Kinderbetreuung, Sport, Kultur

3.4. Bereich Soziales, Integration, Senioren, Familie

- 3.4.1. Corona-Test-Container; Kreiller Str. 36; Eröffnung einer Corona-Teststation am U-Bahnhof Josephsburg

Frau Reichart schlägt Zustimmung zur geplanten Errichtung vor.

Frau Ewald merkt an, dass der Arzt in Unterhaching praktiziert. In Berg am Laim gibt es ausreichend Teststationen.

Herr Friedrich merkt an, dass darauf geachtet werden sollte, dass der Zugang zur U-Bahn frei und die Fahrradständer erreichbar bleiben.

einstimmig Zustimmung

3.5. Bereich Budget / Organisation

Der UA-Vorsitzende gibt das Meinungsbild der virtuellen Arbeitsgruppe wider. Er empfiehlt dem BA, dem Meinungsbild zu folgen. Den Empfehlungen zu den TOP 3.5.1. bis 3.5.3. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Analoge und digitale Öffentlichkeitsbeteiligung in der Landeshauptstadt München - Anhörung der Bezirksausschüsse

Empfehlung:

Die Arbeitsgruppe empfiehlt sich der Stellungnahme des BA 17 so anzuschließen.

2. Münchner Wochen- und Bauernmärkte BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 02312, BA 16, Ramersdorf-Perlach vom 15.04.2021 – Maikäferplatz für Ramersdorf -Flächen für einen Wochenmarkt bei der Neuordnung der Flächen im Umfeld der Straßenkreuzung Bad-Schachener-Straße / Hechtseestraße / Hofangerstraße

- Antrag des Kommunalreferates an den BA 16 Ramersdorf-Perlach -

- Frage durch das Kommunalreferat bezüglich einer Mitfinanzierung durch den BA 14 -

Empfehlung:

Die Arbeitsgruppe kann sich einen finanziellen Zuschuss vorstellen, wenn dies gemeinsam mit dem BA Ramersdorf-Perlach (jeweils zur Hälfte) geschieht.

3. Sinnvollen Einsatz des Stadtbezirksbudgets erleichtern, Kosten für städtische Leistungen beziffern; Antrag FDP

Empfehlung:
Empfehlung zur Zustimmung

3.6. Baumschutz

Der UA-Vorsitzende gibt das Meinungsbild der virtuellen Arbeitsgruppe wider. Er empfiehlt dem BA, dem Meinungsbild zu folgen. Den Empfehlungen zu den TOP 3.6.1. bis 3.6.5. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Fehwiesenstr. 115 - 117;
Schulbauoffensive - Campus Ost, Sportcampus, Interimscontainer BSA - Platzwartbüro, Sanitätsraum sowie Umkleiden mit Sanitäreinrichtungen und Abstellflächen - befristet auf 5 Jahre

Empfehlung:
Zustimmung

2. Truderinger Str. 102;
Neubau eines Mehrfamilienhauses mit TGa – VORBESCHIED

Empfehlung:
Ablehnung von zwei Baumfällungen (Nr. 6 & 3). Lärche befindet sich auf Nachbargrundstück und Fällung des Zierapfels befindet sich außerhalb des TG-Bereichs und wirkt deshalb als nicht notwendig. Den restlichen Baumfällungen kann zugestimmt werden.

3. Fehwiesenstr. 118, Schulbauoffensive - Campus Ost / Schulcampus: Neubau Ludwig-Thoma-Realschule sowie Neubau einer Förderschule für geistige Entwicklung mit Einfachsporthalle, Mensa als Versammlungsstätte und zwei Dienstwohnungen - VORBESCHIED (vertagt aus 12/21)

Empfehlung:
Grundsätzliche Zustimmung Es soll allerdings geprüft werden, ob Lärche (Nr. 80) und Fichte (Nr. 81) durch eine alternative Wegefindung erhalten werden können. Außerdem wird ein 1 zu 1 Ersatz gefordert, die fehlenden 7 Bäume sollen in näherer Umgebung nachgepflanzt werden.

4. Blombergstr. 33; Neubau 2er Mehrfamilienhäuser (je 5 WE) mit Tiefgarage

Empfehlung:
Ablehnung gemäß Punkt 3.1.4

5. Hachinger-Bach-Str. 30

Empfehlung:
Ablehnung, da keine Verkehrsgefährdung erkennbar ist.

4. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

4.1. Bereich Planung, Bauvorhaben und Baumschutz, Umweltschutz

Der UA-Vorsitzende gibt das Meinungsbild der virtuellen Arbeitsgruppe wider. Er empfiehlt dem BA, dem Meinungsbild zu folgen. Den Empfehlungen zu den TOP 4.1.1. bis 4.1.2 sowie 4.1.4. bis 4.1.9. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Liste der Bauvorhaben im 14. Stadtbezirk Berg am Laim in der Zeit vom 06.12.2021 bis 09.01.2022

Empfehlung:
Kenntnisnahme

2. Vollzug der Satzung der Landeshauptstadt München über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum
Unterrichtung nach Nr. 11 des Katalogs der Fälle der Vorberatung, Anhörung und Unterrichtung der Bezirksausschüsse
hier: Gronsdorferstr. 16

Empfehlung:
Kenntnisnahme

3. Wertstoffinseln häufiger säubern, Container öfters entleeren
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03163

- Antwortschreiben -

Empfehlung: Kenntnisnahme

Herr Weiß schlägt vor, in Abstimmung mit Frau Schmid als Antragstellerin eine Antwort zu verfassen.

Das Schreiben soll in Abstimmung mit dem UA-Vorsitzenden und Herrn Friedrich erstellt werden.

einstimmig Zustimmung

4. Saubere und nutzbare Spielplätze und Grünanlagen in der "Maikäfersiedlung"
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02795

- Antwortschreiben -

Empfehlung:
Kenntnisnahme

5. Anliegen U-Bahn Josephsburg-/Else-Rosenfeld-Straße/Kreillerstraße - öffentliche Toilette - Antwortschreiben des Baureferates auf Anliegen einer Bürgerin -

Empfehlung:
Kenntnisnahme

6. Matschiges Laub auf dem Grafinger Weg

- Antwortschreiben des Baureferates auf Anliegen einer Bürgerin -

Empfehlung:
Kenntnisnahme

7. Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und der Geräte- und Maschinenschutzverordnung (32. BImSchV); Ausnahmezulassung gem. § 7 Abs. 2 der 32. BImSchV, Betrieb von Müllsammelfahrzeugen im Jahr 2022

Empfehlung:
Kenntnisnahme

8. Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und der Geräte- und Maschinenschutzverordnung (32. BImSchV); Ausnahmezulassung gem. § 7 Abs. 2 der 32. BImSchV, Jahresgenehmigung 2022 für Reinigungsarbeiten an U-Bahnhöfen im gesamten Stadtgebiet München

Empfehlung:
Kenntnisnahme

9. (U) Klimaneutrales München bis 2035
Ziele und Umsetzungsstrategie des Referats für Stadtplanung und Bauordnung

A) Maßnahmen in der Stadtentwicklungsplanung, Bebauungsplanung, Wohnungsbauförderung und Stadtsanierung

Klimafahrplan in der Stadtplanung

B) Anträge

1. Maßnahme 3: Chancen im Neubau nutzen: Hohe bauliche Energiestandards umsetzen und Solarenergie intensiv nutzen; Antrag Nr. 14-20 / A 05945 der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN – ROSA LISTE vom 19.09.2019

2. Maßnahme 4: Klimagerechte Energie- und Mobilitätskonzepte von Anfang an mitdenken und umsetzen; Antrag Nr.14-20 / A 05946 der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN – ROSA LISTE vom 19.09.2019

3. Mehr Solar in München – Bebauungspläne nutzen; Antrag Nr. 14-20 / A 06967 der Stadtratsfraktion der SPD vom 10.03.2020

Klimaneutrales München bis 2035 – Maßnahme 3:

Chancen beim Neubau nutzen: Hohe bauliche Energiestandards umsetzen und Solarenergie intensiv nutzen

Antrag Nr. 14-20 / A 05945 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom 19.09.2019

Klimaneutrales München bis 2035 – Maßnahme 4:

Klimagerechte Energie- und Mobilitätskonzepte von Anfang an mitdenken und umsetzen

Antrag Nr. 14-20 / A 05946 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom 19.09.2019

Mehr Solar in München – Bebauungspläne nutzen

Antrag Nr. 14-20 / A 06967 von SPD-Fraktion vom 10.03.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03873

Empfehlung:
Kenntnisnahme

4.2. Bereich städtebauliche Entwicklung, Mobilität, Wohnen und Gewerbe, Digitalisierung

Der UA-Vorsitzende gibt das Meinungsbild der virtuellen Arbeitsgruppe wider. Er empfiehlt dem BA, dem Meinungsbild zu folgen. Den Empfehlungen zu den TOP 4.2.1. bis 4.2.5. sowie 4.2.7. bis 4.2.12. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. (U) 2. Stammstrecke München – Planfeststellungsabschnitt 3 Ost – Bereich westliches Isarufer bis östlich Leuchtenbergring

- a) Neues Planfeststellungsverfahren für den Ostabschnitt PFA 3 Ost
- b) Planungen des PFA 3 Ost
- c) Ergebnisse der Überprüfung der Planfeststellungsunterlagen
Stellungnahme der Landeshauptstadt München im Anhörungsverfahren
- d) Weiteres Vorgehen beim Planfeststellungsverfahren
- e) Anträge

1. Attraktive Verbindung zwischen Haidhausen und Werksviertel
Antrag Nr. 14-20 / A 05971 von der FDP – MUT Stadtratsfraktion vom 25.09.2019,
(aufgegriffen im Beschluss des Mobilitätsausschusses und des Ausschusses für
Stadtplanung und Bauordnung vom 23.09.2020)

2. Ostbahnhof: Verlängerung der Personenunterführung West bis ins Werksviertel
vertraglich sichern und realisieren
Antrag Nr. 20-26 / A 01243 von Herrn StR Fabian Ewald, Herrn StR Jens Luther
und Herrn StR Prof. Dr. Hans Theiss vom 25.03.2021

3. Planmäßige Fertigstellung des barrierefreien Ausbaus der Station
Leuchtenbergring sicherstellen
BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 00997 des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 14 –
Berg am Laim vom 27.10.2020

4. Auskunft über sämtliche Schattenmaßnahmen zur zweiten S-Bahn-
Stammstrecke
BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 00998 des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 14 –
Berg am Laim vom 27.10.2020

5./ 6. / 7. / 8.

Attraktive Verbindung zwischen Haidhausen und Werksviertel
Antrag Nr. 14-20 / A 05971 von FDP Stadtratsfraktion vom 25.09.2019

Planmäßige Fertigstellung des barrierefreien Ausbaus der Station Leuchtenbergring
sicherstellen
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00997 des 14. Stadtbezirkes Berg am Laim vom
27.10.2020

Auskunft über sämtliche Schattenmaßnahmen zur zweiten S-Bahn-Stammstrecke
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00998 des 14. Stadtbezirkes Berg am Laim vom
27.10.2020

Ostbahnhof: Verlängerung der Personenunterführung West bis ins Werksviertel
vertraglich sichern und realisieren
Antrag Nr. 20-26 / A 01243 von Herrn StR Fabian Ewald, Herrn StR Jens Luther,
Herrn StR Prof. Dr. Hans Theiss vom 25.03.2021

Antrag: Fahrradparkhaus im Zuge des Baus der 2. Stammstrecke am Ostbahnhof
bauen
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02233 des 14. Stadtbezirkes Berg am Laim vom
27.04.2021

2. SBSS: Planfeststellungsabschnitt 3 Ost
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03142 des 05. Stadtbezirkes Au vom 20.10.2021
Alternative Antriebe für Baustellenfahrzeuge
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03145 des 05. Stadtbezirkes Au vom 20.10.2021

2. SBSS: Maximiliansanlagen schützen
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03146 des 05. Stadtbezirkes Au vom 20.10.2021

2. Stammstrecke München – Planfeststellungsabschnitt 3 Ost –
Bereich westliches Isarufer bis östlich Leuchtenbergring
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 02200 von CSU-Fraktion vom 06.12.2021

2. Stammstrecke München - Planfeststellungsabschnitt 3 Ost
Änderungsantrag Nr. 20-26 / A 02214 von Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die
PARTEI vom 07.12.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05116

Empfehlung:
Kenntnisnahme

2. Treffen mit Frau Bürgermeisterin am 15.11.2021; hier: Antwort des
Planungsreferats im Hinblick auf die Beteiligung der Unterausschüsse bei der
Erstellung des Stadtentwicklungsplans 2040

Empfehlung:
Kenntnisnahme

3. Sonderbefreiungen nach §31 Abs. 3 BauGB: BA-Beteiligung bei der Ausarbeitung
der stadtinternen Leitlinien
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03042

- Antwortschreiben -

Empfehlung:
Kenntnisnahme

4. (U) Studie "Verdrängungsprozesse in der Landeshauptstadt München -
Möglichkeiten der kommunalen Einflussnahme auf einem zunehmend
angespannten Wohnungsmarkt"

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04766

Empfehlung:
Kenntnisnahme

5. (U) Perspektive München
Münchner Bevölkerungsbefragung zur
Stadtentwicklung 2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04661

Empfehlung:
Kenntnisnahme

6. Einrichtung einer Busspur in der Ampfingerstraße
zwischen Grafinger Straße und Innsbrucker Ring

Empfehlung:
Vorschlag die Vorrangschaltung soll überprüft und angepasst werden, weil dies zum Rückstau des Tram- und Straßenverkehrs führen kann. Dies soll als Prüfauftrag weitergegeben werden.

einstimmig Zustimmung

7. Probleme an Kreuzungen in Trudering und Berg am Laim

- Antwort des Mobilitätsreferates an den BA 15 Trudering-Riem -

Empfehlung:
Kenntnisnahme

8. Sicherheit für Fußgänger*innen: Mehr Zebrastreifen für Berg am Laim
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01613

- Antwortschreiben -

Empfehlung:
Kenntnisnahme

9. Neubau einer Lichtsignalanlage (LSA)- Standort St.-Veit-Straße/Waldstraße

- Antwort des Mobilitätsreferates auf Stellungnahme des BA -

Empfehlung:
Kenntnisnahme

10. Änderung des zuständigen BA-Ansprechpartners bei der MVG
- Mitteilung durch die MVG -

Empfehlung:
Kenntnisnahme

11. Schank- und Speisewirtschaft "Zum Bräumeister",
Berg-am-Laim-Str. 65, Antrag auf unveränderte Fortführung

Empfehlung:
Kenntnisnahme

12. (U) Gewerbebetriebe in den Stadtvierteln halten - Münchner Mischung schützen

Antrag Nr. 14-20 / A 06841 von der SPD-Fraktion vom 21.02.2020, eingegangen am 21.02.2020

Gewerbebetriebe in den Stadtvierteln halten - Münchner Mischung schützen
Antrag Nr. 14-20 / A 06841 von SPD-Fraktion vom 21.02.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01768

Empfehlung:

Kenntnisnahme

4.3. Bereich Bildung, Kinderbetreuung, Sport, Kultur

Den Empfehlungen zu den TOP 4.3.1.bis 4.3.5. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Fragen zur Schulplanung an der Hachinger-Bach-Straße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06552

- Antwortschreiben -

Empfehlung:

Kenntnisnahme

2. Ertüchtigung des Fußballplatzes im Michaelianger
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03166

- Antwortschreiben -

Empfehlung:

Kenntnisnahme

3. (U) Fortschreibung der Münchner Schulentwicklungsplanung für die öffentlichen Gymnasien und Realschulen

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04670

Empfehlung:

Kenntnisnahme

4. (U) Planungssicherheit bei Schul- und Kindertageseinrichtungen

Planungen für Kindertagesbetreuung noch weiter flexibilisieren

Antrag Nr. 14-20 / A 03903 von Frau StRin Abele, Frau StRin Boesser, Frau StRin Dietl, Herrn StR Kaplan,

Frau StRin Kürzdörfer, Herrn StR Liebich, Frau StRin Messinger, Herrn StR Müller, Herrn StR Naz, Frau StRin Rieke,

Frau StRin Schönfeld-Knor, Frau StRin Volk vom 14.03.2018

Planungssicherheit bei Schul- und Kindertageseinrichtungen

Antrag Nr. 14-20 / A 03934 von Frau StRin Beatrix Burkhardt, Frau StRin Anja Burkhardt, Frau StRin Alexandra Gaßmann, Frau StRin Ulrike Grimm, Frau StRin Dorothea Wiepcke vom 23.03.2018

Planungen für Kindertagesbetreuung noch weiter flexibilisieren
Antrag Nr. 14-20 / A 03903 von Frau StRin Birgit Volk, Frau StRin Julia Schönfeld-Knor, Frau StRin Kathrin Abele, Frau StRin Verena Dietl, Herrn StR Haimo Liebich, Herrn StR Cumali Naz, Frau StRin Heide Rieke, Frau StRin Ulrike Boesser, Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Frau StRin Renate Kürzdörfer, Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Bettina Messinger vom 14.03.2018

Planungssicherheit bei Schul- und Kindertageseinrichtungen
Antrag Nr. 14-20 / A 03934 von Frau StRin Beatrix Burkhardt, Frau StRin Anja Burkhardt, Frau StRin Alexandra Gaßmann, Frau StRin Ulrike Grimm, Frau StRin Dorothea Wiepcke vom 23.03.2018

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00688

Empfehlung:
Kenntnisnahme

5. Ausnahmegenehmigung für verschiedene Spieleaktionen des AKA e.V. im Jahr 2022

Empfehlung:
Kenntnisnahme

4.4. Bereich Soziales, Integration, Senioren, Familie

1. Allparteiliches Konfliktmanagement (AKIM) Bericht - Zweite Ausgabe 2021

Kenntnisnahme

2. (U) Die Münchner Alten- und Service-Zentren (ASZ) -
Aktueller Stand und weitere Planungen

Alten- und Service-Zentrum Berg am Laim
sanieren!
Antrag Nr. 14-20 / A 02100..

Einrichtung eines ASZ plus im Neubaugebiet
Freiham sowie in Lochhausen
Antrag Nr. 14-20 / A 04607...

Weiteres Alten- und Servicezentrum in Hadern
ermöglichen
Antrag Nr. 14-20 / A 06521...

Zweites ASZ in Laim
Antrag Nr. 14-20 / A 05201...

Zweites ASZ in Laim
Antrag Nr. 14-20 / B 06191...
Alten- und Service-Zentrum Berg am Laim sanieren!
Antrag Nr. 14-20 / A 02100 von Frau StRin Anne Hübner, Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Verena Dietl, Frau StRin Bettina Messinger, Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar vom 09.05.2016

Einrichtung eines ASZ plus im Neubaugebiet Freiham sowie in Lochhausen
Antrag Nr. 14-20 / A 04607 von Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Verena Dietl,
Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar, Herrn StR Gerhard Mayer vom
26.10.2018

Zweites ASZ in Laim

Antrag Nr. 14-20 / A 05201 von Frau StRin Alexandra Gaßmann, Frau StRin Sabine
Bär, Frau StRin Heike Kainz vom 05.04.2019

Zweites ASZ in Laim

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06191 des 25. Stadtbezirkes Laim vom 07.05.2019

Weiteres Alten- und Servicezentrum in Hadern ermöglichen

Antrag Nr. 14-20 / A 06521 von SPD-Fraktion vom 15.01.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04300

Kenntnisnahme

3. Zurverfügungstellung von kostenlosen FFP2 Masken und Schnelltests
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03085

- Antwortschreiben -

Kenntnisnahme

4. Wohnprojekt Berg-am-Laim-Straße 127-129
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03169

- Antwortschreiben -

Kenntnisnahme

4.5. Bereich Budget / Organisation

***Der UA-Vorsitzende gibt das Meinungsbild der virtuellen Arbeitsgruppe wider.
Er empfiehlt dem BA, dem Meinungsbild zu folgen. Den Empfehlungen zu den
TOP 4.5.1. bis 4.5.9. wird en bloc einstimmig zugestimmt.***

1. BA-Budgetmittel jahresgerecht verbuchen

- Antwort des Direktoriums -

Empfehlung:

Kenntnisnahme

2. Kurzbericht(e) über die bezuschussten POP UPS - mobile Kunst - Spiel - Aktionen
2021 für den Bezirksausschuss 14 durch Spielen in der Stadt e.V.

Empfehlung:

Kenntnisnahme

3. Verwendungsnachweis "streitfeld - offen - digital – 2021"

Empfehlung:

Kenntnisnahme

4. Verwendungsnachweis des FÖV Sozialstation Berg am Laim/Trudering-Riem e.V.
hier: Gutscheine für Bedürftige

Empfehlung:
Kenntnisnahme

5. Verwendungsnachweis Mags e.V. Maikäfertreff
hier: Ausflug in die bayr. Alpen und Deutschförderkurs für Vorschulkinder

Empfehlung:
Kenntnisnahme

6. Verwendungsnachweis Bürgerkreis Berg am Laim e.V.
hier: Instandhaltung/Wartung/Belebung des offenen Bücherschranks

Empfehlung:
Kenntnisnahme

7. Verwendungsnachweis Bürgerkreis Berg am Laim e.V.
hier: Serenade im Behrpark

Empfehlung:
Kenntnisnahme

8. Verwendungsnachweis Münchner Tafel Berg am Laim
hier: Beschaffung eines gebrauchten Nutzfahrzeuges

Empfehlung:
Kenntnisnahme

9. Verwendungsnachweis Jane Addams Zentrum e.V.
hier: Weihnachtsbescherung in den Wohnprojekten für Geflüchtete

Empfehlung:
Kenntnisnahme

4.6. Baumschutz

Der UA-Vorsitzende gibt das Meinungsbild der virtuellen Arbeitsgruppe wider. Er empfiehlt dem BA, dem Meinungsbild zu folgen. Den Empfehlungen zu den TOP 4.6.1. und 4.6.2. wird en bloc einstimmig zugestimmt.

1. Baumbilanz und Stand Ersatzpflanzungskontrolle
- Schreiben des BA 21 an die LBK mit der Bitte um Unterstützung durch die Bezirksausschüsse -

Empfehlung:
Kenntnisnahme

2. Großvenedigerstr. 23
Ablehnung der Fällung

Empfehlung:
Kenntnisnahme

5. Termine, Ankündigungen, Sonstiges, Verschiedenes

Die nächste Sitzung des Bezirksausschusses 14 findet am Dienstag, den 22.02.2022, in der Mensa der Grundschule Berg am Laim, Berg-am-Laim-Straße 142, 81673 München statt.

5.1. Termine der UA - Sitzungen

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage, finden die Sitzungen der Unterausschüsse weitgehend online statt. Bitte wenden Sie sich an die BA-Geschäftsstelle, wenn Sie an einer Sitzung teilnehmen möchten oder Fragen zu einem Tagesordnungspunkt haben.

5.1.1 Bereich Planung, Bauvorhaben und Baumschutz, Umweltschutz

1. Am Dienstag, den 15.02.2022, um 19.15 Uhr, über Webex (online).

5.1.2 Bereich städtebauliche Entwicklung, Mobilität, Wohnen und Gewerbe, Digitalisierung

1. Am Montag, den 14.02.2022, um 19.15 Uhr, über Webex (online).

5.1.3 Bereich Bildung, Kinderbetreuung, Sport, Kultur

1. Am Dienstag, den 15.02.2022, um 18.00 Uhr, über Webex (online).

5.1.4 Bereich Soziales, Integration, Senioren, Familie

1. Am Donnerstag, den 16.02.2022, um 18.30 Uhr, über Webex (online).

5.1.5 Bereich Budget / Organisation

1. Am Montag, den 14.02.2022, um 18.30 Uhr, über Webex (online).

5.2. Ankündigungen

Am Donnerstag, den 03.02.2022, ab 11.00 Uhr, findet ein virtuelles Treffen mit dem Referenten des Referates für Arbeit und Wirtschaft zum Thema postalische Verschickung statt. Es dürfen 3 Personen teilnehmen.

Herr Friedrich, Herr Hofmeir und Herr Wullinger nehmen teil.

5.3. Sonstiges/Verschiedenes

1. Frau Nürnberger teilt mit, dass Frau Schäfer und Sie in Zukunft Frauenspaziergänge in Berg am Laim organisieren wollen, um „Angsträume“ im Stadtbezirk zu finden. Geplanter Start ist ab Frühjahr 2022. Gerne sollen diese Spaziergänge im Namen des Bezirksausschusses stattfinden.

Herr Friedrich bedankt sich für das Engagement und befürwortet die Durchführung der Spaziergänge im Namen des Bezirksausschusses.

2. Hybridsitzungen der UA Budget und UA städtebauliche Entwicklung des BA 14 als

Piloter in 02-22

Herr Friedrich berichtet über das Treffen der BA-Vorsitzenden mit dem Oberbürgermeister. Hier ging es auch um das Thema „Hybridsitzungen“. Der BA 14 soll Pilot-BA werden. Das Kulturzentrum Trudering wird vom Direktorium entsprechend ausgestattet. Dort tagen zwei Bezirksausschüsse. Der BA 14 nutzt diese Räumlichkeiten nicht mehr, könnte aber im Fall einer Hybridsitzung ins Baureferat ausweichen. Der BA braucht eine 2/3 Mehrheit, um Piloter zu werden.

Er schlägt vor, dass für die UA städtebauliche Entwicklung, Mobilität, Wohnen und Gewerbe, Digitalisierung und den UA Budget/Organisation für die Sitzungen am 14.02.2022 der entsprechend ausgestattete Besprechungsraum im Baureferat reserviert wird und die Sitzungen testweise als Hybridsitzung abgehalten werden.

Am 10.02.2022 wird eine Vorsandsitzung anberaumt um ein Papier zu entwickeln bezüglich Hybridsitzungen.

Es ist bereits ein Test durch die BA-Geschäftsstelle erfolgt. Die Unterausschüsse erhalten Unterstützung durch einen Techniker des Baureferates. Es ist ausreichend, wenn der UA-Vorsitzende vor Ort ist.

Abstimmung über folgenden Antrag des BA-Vorsitzenden an das Gremium:

Der BA 14 führt im Februar in seinen Unterausschüssen die Möglichkeit ein, hybrid zu tagen.

Dem wird einstimmig zugestimmt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Alexander Friedrich
Vorsitzender des BA 14
– Berg am Laim –

gez.

Anja Kleine
BA-Geschäftsstelle